

6

Betriebswissenschaftliches Institut – Institut d'Organisation Industrielle
Eidg. Technische Hochschule - ZÜRICH - Ecole Polytechnique Fédérale

Sprechstunden:
Nach telefonischer Vereinbarung

Telefon 92 73 30

Postcheck III 520

Summarisches Programm 1950

Das kommende Jahr ist gekennzeichnet durch den Uebergang des Lehrstuhles für Betriebswissenschaften und der Leitung des Betriebswissenschaftlichen Institutes an einen neuen Inhaber. Die Einarbeitung in die immerhin erheblichen Aufgaben und Arbeitskreise des Institutes macht es dem neuen Inhaber im jetzigen Zeitpunkt schwer, sich einen restlosen Ueberblick über die Entwicklungsmöglichkeiten der Institutsarbeiten und die daraus entstehenden kommenden Aufgaben zu verschaffen.

Der scheidende und der neue Institutsdirektor halten es daher für richtig, das grundsätzliche Arbeitsprogramm, wie es seit 1948 unverändert weitergeführt wurde, bis zu einem Zeitpunkt bestehen zu lassen, wo grössere Klarheit über die weitem Ausbaumöglichkeiten besteht.

Immerhin lässt sich heute schon feststellen, dass die Rückbildung der Konjunktur, insbesondere auf dem Sektor der produktionstechnischen und betriebsorganisatorischen Beratungstätigkeit, eine weitere Schrumpfung des Umsatzes des Institutes zur Folge haben wird. Dieser wird zunächst durch eine entsprechende Budgetierung Rechnung getragen werden. Darüber hinaus sollte aber der Versuch unternommen werden, das Verständnis für die Notwendigkeit vermehrter Rationalisierungsmassnahmen auf dem oben genannten Gebiete zu fördern, solange die derzeitige Ertragslage der Industrie es noch erlaubt, Mittel dafür aufzuwenden. Insbesondere bei mittleren und kleineren Betrieben könnten hier für beide Seiten fruchtbare Möglichkeiten bestehen. Das Institut betrachtet es als seine Aufgabe, im kommenden Jahr das Verständnis hierfür zu vertiefen und eine entsprechende Zusammenarbeit mit den interessierten Kreisen zu suchen.

sch-be-50 ex.
24.2.1950